

Hawington

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Erste Überlegungen	2
Kapitel 1: Wer ist wer	4

Prolog: Erste Überlegungen

Herzlich willkommen an alle, die sich entschlossen haben einen Blick auf meine kleine Fic hier zu werfen.

Das Thema lautet Yu-Gi-Oh! .

Alle eventuellen Ähnlichkeiten mit anderen Fanfics sind unbeabsichtigt.

Fast alle vorkommenden Charas gehören Kazuki Takahashi und ich verdiene kein Geld mit meiner Arbeit...leider u.u

"...bla...bla..." ist geredet

>>...blubb...blubb...>> ist gedacht

Jetzt habe ich aber genug gequatscht!

Viel Spaß mit "Hawington - Erste Überlegungen"!

"Seto?!"

"Hmm???"

"Du weißt schon, dass du genau hier einen Strich hast, oder?!", fragte Keytie und strich ihm mit dem Finger über die Wange. Gleichzeitig legte sie ihren linken Arm von hinten über seine Schulter und lächelte ihn an.

Etwas verdutzt aber mit ruhiger Stimme sagte er: "Ja...".

Er wollte noch etwas sagen, aber genau in diesem Moment kam die Lehrerin in die Klasse und befahl

den Schülern, sich auf ihre Plätze zu begeben.

Ihr Ton ließ keine Widerrede zu und so ließ Keytie Seto langsam los und setzte sich auf ihren Platz in der letzten Reihe.

Jetzt ärgerte sich Seto noch mehr über seinen Platz in der zweiten Reihe von vorne.

Warum mussten die Lehrer ihn nach so weit vorne setzen???

OK, Seto passte im Unterricht nicht besonders gut auf und meldete sich so gut wie nie, aber er schrieb

doch sowieso in jedem Test oder jeder Arbeit eine Eins.

Er dachte sein Zeugnis würde auch dementsprechend ausfallen, aber da hatte er sich deutlich getäuscht.

"Lieber Mister Kaiba", fing die Schulleiterin an : "Sie sind ein sehr guter Schüler, jedenfalls was das Schriftliche betrifft.

Doch wie an jeder anderen Schule auch, zählt bei uns die Mündliche Mitarbeit ein Drittel und somit mehr als ihre schriftlichen Leistungen."

Und so hatte er doch tatsächlich in jedem Fach eine Drei minus bekommen...außer in Musik.

Da war es dann doch eine glatte Fünf gewesen.

Ihr wollt wissen woran das lag?

Ganz einfach: Seto konnte zwar super Noten lesen und alles, aber in Musik schrieb man nun mal keine Arbeiten.

Und singen war nun wirklich nicht seine Welt.

>>Viel zu peinlich<<, hatte er sich selbst gesagt und damit die Sache abgehakt.

Was denn nun "so peinlich" war blieb aber nicht lange ein Geheimnis: Es war ja nicht so, dass er nicht singen

konnte...nein nein, er hatte einfach Angst sich vor seinen Mitschülern zu blamieren.

>>So ein Mist...<<, dachte sich Seto als er sein Zeugnis in den Händen hielt.

>>An so was hatte ich gar nicht gedacht.<<.

Aber trotz alledem wollte er sich weiterhin nicht am Unterricht beteiligen:

>>Und wenn schon, den Abschluss schaff ich auch so!!!<< >>Wieso gehe ich eigentlich noch zur Schule? Ich weiß doch sowieso schon alles! << >>Wozu könnte man den Abschluss gebrauchen...Ach ja, dann bekommt man später einen besseren Job als ohne ABI. <<.

Doch sofort nach diesem Gedanken schlug er sich mit der Handfläche auf die Stirn:

>>Mann bin ich blöd! Ich leite meine eigene Firma, die Kaiba-Corporation. Einen besseren Job gibt es nicht!!!<<, doch da dachte er schon wieder an die Schule.

>>Vielleicht gehe ich je wegen der Schulpflicht hin...Nee, von Regeln und Vorschriften halte ich nichts. <<.

Doch seine Überlegungen gingen noch weiter:

>>Was würde ich denn machen, wenn ich nicht mehr zur Schule ginge???

Ähh, keine Ahnung...Den Geschäftskram kann ich auch nachmittags und abends erledigen.

Vielleicht könnte ich dann mehr Zeit mit Mokuba verbringen...<<

>> Ach Quatsch, er ist dann ja auch in der Schule!!!<< >>OK, dann bleibe ich eben auch in der Schule...Vielleicht tue ich es wegen den Mitschülern, einige sind ja ganz nett. Und so habe ich auch mal Leute um mich, die sich nicht ständig bei mir einschleimen wollen, so wie meine Geschäftspartner. <<, und so schwelgte er weiter in seinen Gedanken, bis die Stunde um war und es zur Mittagspause läutete.

~*~Fortsetzung folgt~*~

So, das war sozusagen das erste Kappi!

Ich hoffe, dass es euch gefallen hat und ihr mir vielleicht ein gaaanz kleines Kommi dalassen könnt!

Es geht bald mit dem zweiten Kappi "Hawington - Wer ist wer" weiter.

Bis dahin wünsche ich euch allen noch viel Spaß hier auf animexx!

Kapitel 1: Wer ist wer

Hallo liebe Leserinnen und Leser!

Willkommen zurück zu meiner kleinen Seto & Keytie Fanfic.

Und hier ist, wie versprochen, der zweite Teil von "Hawington - Wer ist wer"

Ich wünsche euch allen viel Spaß beim lesen XD

...so schwelgte er weiter in seinen Gedanken, bis die Stunde um war und es zur Mittagspause läutete.

.....

Das mit den Schülern stimmte überwiegend.

Die meisten interessierten sich nicht die Spur für Kaiba, aber das beruhte auf Gegenseitigkeit...

Allerdings gab es eine Gruppe von Mitschülern, für die er sich besonders interessierte. Und nicht zuletzt weil Keytie in diese Clique gehörte.

Aber da gab es noch Andere: Als erstes zum Beispiel Yugi und Yami. Seto duellierte sich des Öfteren mit ihnen, verlor aber jedes Mal. Deshalb tat er auch so, als könnte er sie auf den Tod nicht ausstehen. Dabei war es in Wirklichkeit ganz anders.

Dann gab es da noch Tea. Sie war fest mit Yami zusammengekommen und hatte ständig Panik dass ihm ETWAS zustoßen könnte. Seto konnte sie nicht leiden...aber das war eine andere Sache.

Als nächstes kam dann Joey. Seto nannte ihn mit großer Vorliebe einen Hund. Er liebte es mit anzusehen, wie Joey sich deswegen aufregte. Auch er hatte eine Freundin...Mai. Allerdings wirkten sie nicht besonders glücklich miteinander. Mai hing des Öfteren mit einem Anderen rum und eigentlich konnte auch jeder sehen, dass zwischen ihnen etwas lief. Joey aber war zu naiv um es sehen zu wollen...oder zu können.

Tristan hielt sich eher im Hintergrund auf, oder hing irgendwo streitend mit Joey ab. Er war nämlich hinter dessen kleinen Schwester her. Sie hieß Serenity, ging aber auf eine Schule mit Mokuba, Kaiba's jüngerem Bruder.

Duke war ebenfalls hinter Joey's Schwester her, aber nur um Tristan zu ärgern.

Und wo war jetzt Bakura? Der arme war ständig krank und außerdem sehr schüchtern. Marik musste ihn andauernd in das Krankenzimmer begleiten.

Marik war ein echter Spaßvogel und sorgte zusammen mit Joey für gute Laune. Viel

wusste Seto nicht über ihn, er sprach lieber über Andere, als die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken. Doch er wusste Sehrwohl das Marik hinter Keytie hehrwahr, und das passte ihm gar nicht!

Und dann gab es da noch Keytie...Sie war vor kurzem erst mit ihren Eltern hergezogen. Anfangs mochte sie keiner, aber sie hatte sich gerne mit den Anderen Rumgetrieben. Mittlerweile war sie für die Clique unverzichtbar. Sie half allen oft mit ihren Problemen, privat oder in der Schule. Besonders gut kümmerte sie sich um Seto...so hatte sie sein Eis zum schmelzen gebracht.

Kaiba wollte gerne zu ihnen gehören, traute sich aber nie, sie zu fragen: >>Was wäre wenn sie mich ablehnen, mich auslachen, mich hassen...<<

Keytie hatte ihn schon oft gebeten, einen Nachmittag mit ihnen zu verbringen. Natürlich hatte sie die An deren noch nicht vorgewarnt, aber Seto lehnte sowieso jedes Mal ab. Er wollte nicht, das Keytie wegen ihm Schwierigkeiten bekam.

Weiterhin gab es noch viele Andere Leute in der Klasse, in der Schule oder auch sonst wo...aber zu denen später.

~*~Fortsetzung folgt~*~

Das zweite Kappi endet hier.

Es ist nur ein kleiner Überblick, wer so mitspielt und wie der Charakter von jedem einzelnen so ist.

Und natürlich, wie Seto zu ihnen steht...

Es ist sehr kurz geworden (und seee~eehr OOC ;_;).

Ich hoffe, ihr bleibt mir weiterhin treu und vielleicht hinterlasst ihr mir ja auch ein Kommi !?

Bald geht es weiter mit "Hawington - Vergangenheit und Gegenwart"